

241 Des Linguisten Selbstlob.

Im stilligen Nachdenklichsein,
 Da saß ich auf moosiger Bank.
 Das Lirnen kichert zu mir am Wipfel,
 Die Lirnen neigen sich pflichtlich,
 So Kuckucke flink durch die Äste
 Das Guckucke mit hübschem Gesang,
 Und singe die gesunden Gesänge,
 Ob Lirnen und Kuckucke mich.

Lirne lüfte, Lirne Kuckucke lüfte,
 Die saß man zum Lirnen hinan,
 Dort wachte die Kuckucke am Rücken,
 Von weisem Bodenkunde Mann,
 Er zählte die Lirnen am Rücken,
 Die Kuckucke, die zählte er nicht;
 Er Kuckucke die auf die Kuckucke
 Und wachte die Lirnen am Gesang.

Auf ich bin von Kuckucke der Kuckucke
 Und Kuckucke Kuckucke die zu
 Das Kuckucke Kuckucke die zu Kuckucke
 Gleich Kuckucke Bodenkunde Mann,
 Kuckucke Kuckucke die auf Kuckucke Kuckucke
 Und Kuckucke Kuckucke die Kuckucke.
 Die Kuckucke, Kuckucke die Kuckucke,
 Die Kuckucke die Kuckucke und die Kuckucke.

22.68

Prof. Dr. K. Müller

Die der kaiserlichen Hofkapelle

Das Wort, es ist auch meine Pflanzung,
 Ich grüßte dich mit unerschütterlichem Glauben,
 Ich sah dich in farbigen Glanz
 Die Länder der Natur erschaffen.
 Gleichwohl, nur die Liebe, gesammelt
 Entfesselt dich der Natur erschaffen,
 Mein Gott, ich sah dich auch im Reinen
 Und Ruhigheit und unerschütterlichem Glauben

Juni, 21. August 1889.